

TARIFPOLITISCHER MONATSBERICHT

Dezember 2020

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE	1-2
TARIFVERTRAGSFORDERUNGEN	3-6
unter anderem:	
- Tarifgemeinschaft Energie	3
- Metall- und Elektroindustrie	4
- Volkswagen AG	4
- Textil- und Bekleidungsindustrie	5
- Papier, Pappe und Kunststoff verarbeitende Industrie	5
- Hotel- und Gaststättengewerbe	6
TARIFVERTRAGSABSCHLÜSSE	7-14
unter anderem:	
- Metallhandwerk	8
- Konfektion technischer Textilien	9
- Privates Verkehrsgewerbe	10
- Systemgastronomie	11
- IBM Deutschland GmbH	11
- Nahverkehrsbetriebe	12

Redaktionsschluss: 10. Dezember 2020

Impressum

Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Institut (WSI)
der Hans-Böckler-Stiftung
WSI-Tarifarchiv

Georg-Glock-Straße 18
40474 Düsseldorf
Telefon +49 211 7778-239
Telefax +49 211 7778-4239

www.boeckler.de
www.wsi.de

Kontakt

Prof. Dr. Thorsten Schulten
Thorsten-Schulten@boeckler.de

Autoren:

Götz Bauer, Merle Föhr, Ulrich Schmidt, Andrea Taube, Monika Wollensack und
Jasmina Ziouziou (Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter WSI-Tarifarchiv)

Redaktion:

Marion Frömming

Tarifpolitischer Monatsbericht (Internet) ISSN 1861-1826

Abkürzungsverzeichnis

Tarifverträge

ETV	= Entgelttarifvertrag
ERTV	= Entgeltrahmentarifvertrag
GRTV	= Gehaltsrahmentarifvertrag
GTV	= Gehaltstarifvertrag
LRTV	= Lohnrahmentarifvertrag
LTV	= Lohntarifvertrag
MTV	= Manteltarifvertrag
RTV	= Rahmentarifvertrag
TV	= Tarifvertrag
Verg.TV	= Vergütungstarifvertrag

Gewerkschaften

IG BAU	= Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt
IG BCE	= Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie
GEW	= Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
IGM	= Industriegewerkschaft Metall
NGG	= Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten
GdP	= Gewerkschaft der Polizei
EVG	= Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft
ver.di	= Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft

Tarifbestimmungen

AG	= Arbeitgeber	Lj.	= Lebensjahr
AN	= ArbeitnehmerInnen	MA	= Mehrarbeit
Ang.	= Angestellte	ME	= Monatseinkommen
Arb.	= ArbeiterInnen	Qual.	= Qualifikation
AT	= Arbeitstage	Ratio	= Rationalisierungsschutzbestimmungen
Ausz.	= Auszubildende	S	= Sonstige Bestimmungen
Ausl.	= Auslösung	SZ	= Sonderzahlung (13. Monatsgehalt, Jahressonderzahlung o.ä.)
AV	= Ausbildungsvergütung	Url.	= Urlaub
AZ	= Arbeitszeit	UE	= Urlaubsentgelt
Bj.	= Berufsjahre	U-Geld	= (zusätzliches) Urlaubsgeld
BZ	= Betriebszugehörigkeit	UT	= Urlaubstage
Entg.	= Entgelt	VermL	= Vermögenswirksame Leistungen
EFZ	= Entgeltfortzahlung	WAZ	= Wochenarbeitszeit
Geh.	= Gehalt	WT	= Werkzeuge
Gr.	= Gruppe	W-Geld	= Weihnachtsgeld
LGr.	= Lohngruppe	Z	= Zuschläge/Zulagen

Methodische Hinweise

1. Die monatlichen Tarifberichte enthalten alle dem Tarifarchiv bis zum Redaktionsschluss vorliegenden Tarifvertragsforderungen und Tarifabschlüsse der dem DGB angeschlossenen Gewerkschaften für Tarifbereiche mit mindestens 1000 (West) bzw. 500 (Ost) ArbeitnehmerInnen.
In Ausnahmefällen wird auch über kleinere Tarifbereiche berichtet, in denen wichtige oder neuartige Bestimmungen verhandelt wurden.
2. Die durchschnittliche Lohn-, Gehalts- und Entgelterhöhung wird berechnet als arithmetisches Mittel aus den Prozenterhöhungen in den Endstufen der Lohn-, Gehalts- und Entgeltgruppen oder höchsten Ortsklasse.
3. Die zu den jeweiligen Tarifbereichen gehörenden Beschäftigtenzahlen werden - soweit möglich - auf der Basis der amtlichen Statistik berechnet. Grobe Schätzungen müssen immer dann vorgenommen werden, wenn die Abgrenzung der Tarifbereiche nicht mit den Systematiken der amtlichen Statistik übereinstimmt.
4. Als "Entgelttarifverträge" gelten im Monatsbericht alle Verträge, in deren persönlichem Geltungsbereich Arbeiter und Angestellte aufgeführt sind und die keine gesonderten Lohn- und Gehaltstabellen enthalten.

Inhalt

Das Wichtigste in Kürze	1
Tarifforderungen	3
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	3
Investitionsgütergewerbe	4
Verbrauchsgütergewerbe	5
Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck	6
Tarifabschlüsse	7
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	7
Investitionsgütergewerbe	8
Verbrauchsgütergewerbe	9
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	10
Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck	11
Gebietskörperschaften, Sozialversicherung	12
Aktuelle Publikationen	15

Das Wichtigste in Kürze

Investitionsgütergewerbe

Beschäftigung sichern, Zukunft gestalten, Einkommen stärken. Diese Forderung hat der IG Metall-Vorstand am 9. November für die **Metall- und Elektroindustrie** für die weitere Diskussion in den Betrieben und Tarifkommissionen empfohlen. Am 17. November sind die regionalen Tarifkommissionen mit dem Beschluss des Forderungspaketes der Empfehlung gefolgt und am 26. hat der IG Metall-Vorstand abschließend die Forderungen bestätigt. Bei einer Laufzeit von 12 Monaten sollen die Vergütungen um 4,0 % im Volumen steigen, welches auch für Maßnahmen der Beschäftigungssicherung zur Verfügung stehen soll. Die gekündigten Tarifbestimmungen zur Beschäftigungssicherung sollen überarbeitet und verbessert werden, z. B. durch Modelle der Arbeitszeitabsenkung mit Teilentgeltausgleich. Des Weiteren möchte die IG Metall tarifliche Rahmenbestimmungen vereinbaren, die den Abschluss betrieblicher Zukunftstarifverträge ermöglichen, um konkrete Investitionen in den Standorten zu regeln. Dabei geht es um Investitionen in neue Produkte und Maschinen sowie die Qualifizierung der Beschäftigten. Weitere Themen in der Tarifrunde sind die Angleichung der Arbeitsbedingungen in den Tarifgebieten Ost, die Vereinbarung tariflicher Regelungen zur Verbesserung der Ausbildung und für dual Studierende sowie die unbefristete Übernahme aller Ausgebildeten. Der Auftakt erfolgt am 14. Dezember mit den Verhandlungen für die Tarifgebiete der **Küste**. Am 16. Dezember starten die Verhandlungen in **Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg, Berlin/Brandenburg** sowie **Niedersachsen**. Die Tarifgebiete **Osnabrück-Emsland, der Mittelgruppe, Bayern** und **Sachsen-Anhalt** folgen am 17. Dezember, bevor **Thüringen** und **Sachsen** am 18. Dezember die 1. Verhandlungsrunde abschließen.

Mit der Forderung nach einer Erhöhung der Vergütungen um 4,0 % für 12 Monate, einer Verbesserung der tariflichen Freistellungszeit durch mehr freie Tage für alle IG Metall-Mitglieder sowie der Festschreibung von jährlich 1.400 Ausbildungsplätzen bis Ende 2030 und einer Gesprächsverpflichtung zu den Themen Ausbildung und dual Studierende geht die IG Metall bei der **Volkswagen AG** in die Tarifrunde 2021. Der 1. Verhandlungstermin ist für den 13. Januar 2021 vorgesehen.

Verbrauchsgütergewerbe

Für die Beschäftigten der **Papier, Pappe und Kunststoff verarbeitenden Industrie** fordert ver.di eine Erhöhung der Entgelte um 4,8 % ab 1. Februar 2021. Die 1. Verhandlungsrunde mit dem Hauptverband Papier- und Kunststoffverarbeitung (hvp) soll am 13. Januar stattfinden.

Der Vorstand der IG Metall hat am 26. November beschlossen, eine Anhebung der Löhne, Gehälter und Ausbildungsvergütungen für die Beschäftigten der **westdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie** um 4,0 % ab 1. Februar 2021 zu fordern, mindestens jedoch 100 € im Monat bei Löhnen und Gehältern. Die Laufzeit soll 12 Monate betragen. Der Ende Januar 2021 auslaufende Tarifvertrag zur Altersteilzeit soll unter verbesserten Konditionen fortgeführt werden. Außerdem sollen Gespräche mit dem Arbeitgeberverband über Instrumente zur Beschäftigungssicherung, zur Verbesserung des Tarifvertrages zur Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie über Vorteilsregelungen für Gewerkschaftsmitglieder geführt werden. Die erste Verhandlungsrunde am 8. Dezember blieb ohne Ergebnis. Am 20. Januar sollen die Gespräche fortgesetzt werden.

Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

Aufgrund des verlängerten Corona-Lockdowns forderte die NGG am 25. November für das **Hotel- und Gaststättengewerbe** eine Corona-Sofort-Nothilfe in Form einer Einmalzahlung von 1.000 €, die Einführung eines Mindestkurzarbeitergeldes in Höhe von 1.200 € sowie die Zahlung von Corona-Wirtschaftshilfen nur an Unternehmen zu leisten, die keine Kündigungen aussprechen, sondern Kurzarbeitergeld beantragen.

Für die Tarifrunde 2021 hat der Hauptvorstand der Gewerkschaft NGG ebenfalls am 25. November eine tarifpolitische Empfehlung beschlossen, nach der die Entgelte und Ausbildungsver-

gütungen im **Ernährungsgewerbe** sowie im **Hotel- und Gaststättengewerbe** um 3,5 bis 5,5 % bei einer Laufzeit der Tarifverträge von 12 Monaten steigen sollen. Darüber hinaus fordert die NGG die Erhöhung von Ausbildungsvergütungen vorrangig in Festbeträgen, einen monatlichen Zuschuss der Arbeitgeber zu den Fahrtkosten für den Berufschulabschluss sowie eine unbefristete Übernahme Ausgebildeter im erlernten Beruf.

Tarifforderungen

Energie- und Wasserversorgung, Bergbau

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	kündbar zum:	Forderungen
IG BCE ver.di	Tarifgemeinschaft Energie (u. a. E.ON)	20.000	Entg	AN	31.12.20	5,5 % Laufzeit: 12 Mon.
			AV	Ausz.	"	175 €/Mon. in allen Ausbildungsj.
			S	AN Ausz.		Vorteilsregelung für Gewerkschaftsmitglieder
			"	Ausz.		unbefristete Übernahme Ausgebildeter

Tarifforderungen

Investitionsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarfbestimmung	pers. Geltungsbereich	kündbar zum:	Forderungen
IGM	Metall- und Elektroindustrie	3.812.900	Entg. AV AZ S	AN Ausz.	31.12.20/ 31.01.21/ 3 M/ME	<ul style="list-style-type: none"> - 4,0 % im Volumen Laufzeit: 12 Mon. - Verbesserung der Bestimmungen zur Beschäftigungssicherung durch Modelle der AZ-Absenkung mit Teilentgeltausgleich - tariflicher Rahmen für betriebliche Zukunfts-TVe zur Vereinbarung von Regelungen zur Sicherung von Standorten und Arbeitsplätzen - weitere Themen in der Tarifrunde sind die Angleichung der Arbeitsbedingungen in den Tarifgebieten Ost an West-Niveau sowie tarifliche Regelungen zur Verbesserung der Ausbildung und für dual Studierende sowie die unbefristete Übernahme aller Ausgebildeten
IGM	Volkswagen AG	102.000	Entg. AV AZ S "	AN Ausz. Ausz. "	31.12.20 " "	<ul style="list-style-type: none"> 4,0 % Laufzeit: 12 Mon. Verbesserung der Bestimmungen zur Umwandlung des tariflichen Zusatzgeldes in freie Tage: Erhöhung der Anzahl der freien Tage und Ausweitung der anspruchsberechtigten AN auf alle IG Metall-Mitglieder zur Verfügungstellung von 1.400 Ausbildungsplätzen jährlich bis 2030 - Aufnahme von Gesprächen zur: - Übernahme der Semesterbeiträge - Einbeziehung des praxisintegrierten Studiums in die Regelungen des Ausbildungs-TV - Übernahme der Regelungen zu den tariflichen Freistellungszeiten auch für Ausz. und Studierende im Praxisverbund
IGM	Heizungsindustrie Hessen	k. A.	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	31.12.20 31.12.20	<ul style="list-style-type: none"> 5,0 % Laufzeit: 12 Mon. überproportionale Erhöhung

Tarifforderungen

Verbrauchsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	kündbar zum:	Forderungen
IGM	Textil- und Bekleidungsindustrie West	73.400	Lohn Geh. AV AZ S	Arb. Ang. Ausz. Arb. Ang.	31.01.21	4,0 %, mind. 100 €/Mon. (Lohn/Geh.) Laufzeit: 12 Mon. - Fortführung des TV Altersteilzeit mit verbesserten Konditionen bezüglich Aufzahlung und Anspruchsquote - Verbesserung des TV zur Aus-, Fort- und Weiterbildung - Gespräche über Instrumente zur Beschäftigungssicherung - Vorteilsregelung für Gewerkschaftsmitglieder
ver.di	Papier, Pappe und Kunststoff verarbeitende Industrie	72.800	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	31.01.21	4,8 %

Tarifforderungen

Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	kündbar zum:	Forderungen
NGG	Hotel- und Gaststättengewerbe	795.400	Entg. S	AN		<ul style="list-style-type: none"> - 1.000 € Corona-Sofort-Nothilfe als Einmalzahlung - 1.200 €/Mon. Mindestkurzarbeitergeld - Zahlung von Corona-Wirtschaftshilfen an Unternehmen, die keine Kündigungen aussprechen, sondern Kurzarbeitergeld beantragen

Tarifabschlüsse Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarifbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse	
IG BCE	Mineralölverarbeitung BP Oil Marketing, bp lubes Marketing, BP Refining & Petrochemicals	k. A.	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	13.11.20	01.10.20 30.09.21	290 € (Ausz. 120 €) Pauschale insg. für Oktober - Dezember 1,5 % ab 01.01.21	
			AZ S	Arb. Ang.	"		Aufnahme von Verhandlungen zur Altersteilzeit	
IG BAU	Beton- und Fertigteilindustrie Mitte-Ost (Berlin, Brandenburg/ Sachsen-Anhalt)	k. A.	Lohn Geh.	Arb. Ang.	07.12.20	01.07.20 30.06.21	200 € Pauschale insg. für Juli - Dezember 0,40 €/Std. in allen LGr. 70 €/Mon. in allen GehGr. ab 01.01.21	
			AV	Ausz.	"		"	50 € Pauschale insg. für Juli - Dezember 25 €/Mon. in allen Ausbildungsj. ab 01.01.21
			U-Geld	Arb. Ang. Ausz.	"			5 €/UT ab 2021
	Mecklenburg-Vorpommern	k. A.	Lohn Geh. AV U-Geld	Arb. Ang. Ausz.	07.12.20	01.07.20 30.06.21	analog Mitte-Ost, abweichend: 400 € (Ausz. 100 €) Pauschale insg. für Juli - Dezember	

Tarifabschlüsse Investitionsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarifbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
IGM	Heizungsindustrie Hessen	k. A.	Lohn Geh.	Arb. Ang.	02.12.20	01.01.21 31.12.21	65 €/Mon. in allen Gr. (= 2,2/2,0 % Lohn/Geh.) 650 € Corona-Prämie, zahlbar im Dezember 2020
			AV	Ausz.	"	"	von 820 885 940 1.010 € auf 853 918 973 1.043 € 325 € Corona-Prämie, zahlbar im Dezember 2020
	Mecklenburg-Vorpommern	k. A.	Lohn	Arb.	13.11.20	01.09.20 31.08.21	nach 2 Nullmonaten (September und Oktober) 2,5 % ab 01.11.20 (Ecklohn: von 12,04 auf 12,34 €/Std.)
			Ausl.	Arb.	"	01.11.20 k. A.	von 36 € auf 38 € je Kalendertag
			AV	Ausz.	"	01.09.20 31.08.21	nach 2 Nullmonaten (September und Oktober) von 560 600 650 700 € auf 600 650 700 750 € ab 01.11.20
IGM	Metallhandwerk Berlin/Brandenburg	13.300	Entg.	AN	10.12.20	01.01.21 31.12.21	2,5 %
			AV	Ausz.	"	01.01.21 31.12.22	von 630 650 720 800 € auf 650 700 800 900 € <i>Erklärungsfrist: 22.01.21</i>

Tarifabschlüsse Verbrauchsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
IGM	Konfektion technischer Textilien	12.900	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	11.08.20	01.07.20 31.12.21	nach 9 Nullmonaten (Juli 2020 - März 2021) 2,1 % ab 01.04.21 165 € (Ausz. 80 €) Corona-Prämie für 2020, zahlbar im Oktober 2020
			AZ S	Arb. Ang.	"	01.07.20 31.12.21 (o. Nachwirkung)	Verlängerung des TV Altersteilzeit mit u. a. folgender Änderung: Aufstockungsbetrag von 535 auf 570 € für AN, die ab 2021 in Altersteilzeit gehen
IGM	Miederindustrie	k. A.	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	23.11.20	01.12.20 31.03.22	nach 3 Nullmonaten (Dezember 2020 - Februar 2021) 2,1 % ab 01.03.21 450 € Corona-Prämie für 2020 an alle Beschäftigten, zahlbar im Dezember 2020
IGM	Holz und Kunststoff verarbeitende Industrie Berlin, Brandenburg	7.800	Entg. AV	AN Ausz.	01.12.20	01.07.20 31.12.21	nach 6 Nullmonaten (Juli - Dezember) 1,5 % ab 01.01.21 1,5 % Stufenerhöhung ab 01.07.21 400 € (Ausz. 200 €) (450 € bei mehr als 40 geleisteten Nacht-/Sonntags- oder Feiertagschichten im 2. Hj.) Corona-Prämie für 2020, zahlbar bis 31.12.20

Tarifabschlüsse Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
ver.di	Privates Omnibusgewerbe Thüringen	4.300	Entg.	AN	29.10.20	01.07.20 31.07.21	nach 6 Nullmonaten Juli - Dezember) 1,7 % im Durchschnitt ab 01.01.21 max. 500 € Corona-Prämie, zahlbar im November (o. Kraftfahrer, Fahrer von Reiseomnibussen und Fahrer im gemischten Einsatz von Gelegenheits- und Linienverkehr)
			AV	Ausz.	"	"	unveränderte Verlängerung (zz. 635,23 657,30 712,53 767,74 €) max. 350 € Corona-Prämie, zahlbar im November
ver.di	Privates Verkehrsgewerbe Südbaden	6.500	Lohn Geh.	Arb. Ang.	03.12.20	01.07.20 30.06.22	nach 9 Nullmonaten (Juli 2020 - März 2021) 2,2 % ab 01.04.21
			AV	Ausz.	"	"	von 960 1.000 1.035 € auf 1.000 1.045 1.085 € ab 01.09.20 auf 1.040 1.090 1.135 € ab 01.09.21
	Bayern	132.500	Lohn Geh.	Arb. Ang.	19.11.20	01.12.20 30.11.22	nach 4 Nullmonaten (Dezember 2020 - März 2021) 225 € Corona-Prämie, zahlbar im Dezember 1,4 % ab 01.04.21 2,0 % Stufenerhöhung ab 01.03.22
			AV	Ausz.	"	"	nach 4 Nullmonaten (Dezember 2020 - März 2021) 225 € Corona-Prämie, zahlbar im Dezember von 927 990 1.058 1.118 € auf 963 1.026 1.094 1.154 € ab 01.04.21 auf 1.000 1.063 1.131 1.191 € ab 01.03.22

Tarifabschlüsse Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
NGG	Systemgastronomie	80.000	Entg. AZ U-Geld W-Geld VermL S	AN	24.11.20	kündbar: 31.12.21	unveränderte Verlängerung der Zusatzvereinbarung zum Entg.-TV (s. MB 4/20) mit u. a. Aufstockung des Kurzarbeitergeldes auf 90 % des Nettoentg.
ver.di	Zweites Deutsches Fernsehen (ZDF)	3.600	AZ S	AN	24.08.20	01.08.20 31.12.23	TV zur modernen Arbeit mit u. a. Regelungen - zu mobiler Arbeit - zu Teilzeitarbeit - zur Einführung von Servicezeiten zur flexibleren Gestaltung der AZ - zur Evaluierung
ver.di	IBM-Deutschland GmbH	20.000	Entg.	AN	27.10.20	01.09.20 31.08.21	nach 3 Nullmonaten (September - November) 1,9 %, mind. 50 €/Mon. ab 01.12.20

Tarifabschlüsse Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

Gewerkschaft	Tarifbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse		
ver.di	Nahverkehrsbetriebe (TV-N) Niedersachsen	3.500	Entg.	AN	k. A.	01.09.20 31.12.22	<i>nach Warnstreiks:</i> nach 7 Nullmonaten (September 2020 - März 2021) 1,4 %, mind. 50 €/Mon. ab 01.04.21 1,8 % Stufenerhöhung ab 01.04.22 600/400/300 € Corona-Sonderzahlung gestaffelt nach EntgGr. 1 - 8/9 - 12/13 - 15, zahlbar im Dezember 2020		
			EntgGr.	"	"	k. A.	Überarbeitung der Eingruppierungsbestimmungen		
			AV	Ausz.	"	k. A.	25 €/Mon. in allen Ausbildungsj. ab April 2021/2022 225 € Corona-Sonderzahlung, zahlbar im Dezember 2020		
			AZ	AN	"	k. A.	- Wochenfeiertage Montag - Samstag: fällt ein dienstplanmäßiger freier Tag auf einen Wochenfeiertag, Anspruch auf einen zusätzlichen freien Tag als Ersatz - <i>Fahrdienst:</i> Begrenzung der max. dienstplanmäßigen AZ auf 8,5 Std./Tag, Verlängerung auf 9,5 Std./Tag durch BV für Ausnahmefälle möglich; Begrenzung der max. Dienstschicht von 14 auf 12 Std.; Verlängerung der Ruhezeit zwischen 2 Schichten von 10 auf 11 Std.		
			Url.	AN	"		von 28 auf 29/30 UT/J. ab 2021/2022		
			S	"	"	01.01.21 k. A.	Bezahlung von MA nach individueller EntgGr. und Stufe (bisher Stufe 1 der jew. EntgGr.)		
			S	Ausz.	"	01.01.21 31.12.23	- Wegfall der Probezeit bei Übernahme im Ausbildungsbetrieb und Anrechnung der Ausbildungszeit als Beschäftigungszeit - Anrechnung der Ausbildungszeit mit einem Jahr auf die Stufenlaufzeit, bei Abschluss sehr gut/gut Anrechnung der gesamten Ausbildungszeit auf die Stufenlaufzeit		
				Nordrhein-Westfalen	23.500	Entg.	AN	06./07.11.20	01.09.20 k. A.
			EntgGr.	"	"	01.02.21 k. A.	Streichung der EntgGr. 5a, Überleitung in die EntgGr. 5, vorab Erhöhung der Vergütung um 75 €/Mon.		
			SZ	"	"		von 82,14 auf 87,14 %/ME ab 2022		

Tarifabschlüsse Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
	Fortsetzung Nahverkehrsbetriebe (TV-N) Nordrhein-Westfalen		S	AN	06./ 07.11.20		Prozessvereinbarung zur Modernisierung der Entg.-Ordnung in 2022
	Hessen	3.500	Entg. S	AN	24.11.20	01.09.20 k. A.	<p><i>nach Warnstreiks:</i> nach 7 Nullmonaten (September 2020 - März 2021) 99 €/Mon. in allen Gr. ab 01.04.21 99 €/Mon. in allen Gr. Stufenerhöhung ab 01.04.22 1.000/700/500 € Corona-Prämie gestaffelt nach EntgGr. 1 - 8/9 - 12/13 - 15, zahlbar im Dezember 2020 Anbindung an die Tarifentwicklung des öffentlichen Dienstes ab 01.01.23</p> <p>ein zusätzlicher Entlastungstag nach 10 J. BZ ab 2022; Möglichkeit 2 weiterer Entlastungstage durch Umwandlung von jew. 0,5 %-Punkten der Stufenerhöhung aus 2022</p>
	Rheinland-Pfalz	800	Entg.	AN	k. A.	01.09.20 k. A.	<p><i>nach Warnstreiks:</i> nach 7 Nullmonaten (September 2020 - März 2021) 1,4 %, mind. 50 €/Mon. ab 01.04.21 1,8 % Stufenerhöhung ab 01.04.22 1.000/800/700 € Corona-Prämie gestaffelt nach EntgGr. 1 - 8/9 - 12/13 - 15, zahlbar im Dezember 2020</p> <p>- für AN mit 28 UT/J. auf 29 UT/J. ab 2022 - 30 UT/J. für alle AN ab 2024 (Streichung der Staffelung nach BZ)</p> <p><i>Übergeleitete/Neueingestellte in Mainz (alle Stufen) und Trier:</i> Erhöhung um 5,0 % ab 2021</p>
	Baden-Württemberg	6.100	Entg.	AN	31.10.20	01.09.20 31.12.22	<p><i>nach Warnstreiks:</i> nach 7 Nullmonaten (September 2020 - März 2021) 1,4 %, mind. 50 €/Mon. ab 01.04.21 1,8 % Stufenerhöhung ab 01.04.22 600/400/300 € Corona-Sonderzahlung gestaffelt nach EntgGr. 1 - 7/8 - 10/11 - 15, zahlbar im Dezember 2020</p>

Tarifabschlüsse Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
	Fortsetzung Nahverkehrsbetriebe (TV-N) Baden-Württemberg		AZ	AN	31.10.20	kündbar: 31.12.22	<p>Wiederinkraftsetzung des MTV mit u. a. folgenden Änderungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - EntgGr. 11 - 15: Möglichkeit zur freiwilligen Ausweitung der WAZ von 39 auf max. 44 Std. mit Entg.-Ausgleich - ein Entlastungstag/J. ab 2023 für AN mit 10 J. BZ - AN im Fahr- und Schichtdienst (10 J. BZ): ein Entlastungstag/J. ab 2022, Möglichkeit 2 weiterer freier Tage durch Umwandlung von jew. 0,5 %-Punkten der Stufenerhöhung aus 2022 <p>von 332,34/255,65 auf 450/350 € in den EntgGr. 1 - 7, F/8 - 15</p> <p>dauerhafte Absicherung von 100 % eines ME</p> <p>Möglichkeit zur Anrechnung der Ausbildungszeit mit einem Jahr auf die Stufenlaufzeit bei Übernahme im Ausbildungsberuf innerhalb eines Jahres nach Ausbildungsende</p>
			U-Geld				
			SZ				
			S				

Aktuelle Publikationen

- I **Tarifpolitik in Ostdeutschland 1990 - 2020**
Ein Rückblick auf zentrale Entwicklungen,
Konflikte und Ergebnisse
Düsseldorf, Oktober 2020, 50 Seiten

- I **Tarifpolitischer Halbjahresbericht 2020**
Tarifpolitik unter den Bedingungen der Corona-Pandemie
Düsseldorf, September 2020, 18 Seiten

- I **Tarifpolitischer Jahresbericht 2019**
Anhaltende Lohndynamik und neue tarifliche Wahlmodelle
Düsseldorf, Februar 2020, 56 Seiten

- I **Tarifbindung in den Bundesländern – Entwicklungslinien
und Auswirkungen auf die Beschäftigten**
Elemente qualitativer Tarifpolitik, Nr. 86
Düsseldorf, 2019, 39 Seiten

- I **70 Jahre Tarifvertragsgesetz - Stationen der Tarifpolitik
von 1949 bis 2019**
Elemente qualitativer Tarifpolitik, Nr. 85
Düsseldorf, 2019, 39 Seiten

- I **Statistisches Taschenbuch Tarifpolitik 2019**
Düsseldorf, Juni 2019, 168 Seiten,
kostenfrei zu bestellen über: mail@setzkasten.de

- I **Tarifpolitischer Jahresbericht 2018**
Kräftige Lohnzuwächse und mehr
Selbstbestimmtheit bei der Arbeitszeit
Düsseldorf, Februar 2019, 55 Seiten

- I **Tarifpolitischer Halbjahresbericht 2018**
Eine Zwischenbilanz der Tarifrunde 2018
Düsseldorf, August 2018, 29 Seiten

- I **Statistisches Taschenbuch Tarifpolitik 2018**
Düsseldorf, Juni 2018
161 Seiten, kostenfrei (Print)

- I **Tarifpolitischer Jahresbericht 2017**
Gedämpfte Reallohnzuwächse
Düsseldorf, Januar 2018, 43 Seiten

- I **WSI-Arbeitszeitkalender 2017**
Daten aus 25 Wirtschaftszweigen
Elemente qualitativer Tarifpolitik, Nr. 84
Düsseldorf, Juli 2017, 45 Seiten